



**Den Blick nach vorne
richten.**

**Morgen
kann kommen.**

Wir machen den Weg frei.

Geschäftsentwicklung und Lagebericht 2021

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

GESCHÄFTSENTWICKLUNG DER BANK

Das Jahr 2021 war bereits das zweite, das im Zeichen einer durch das Coronavirus ausgelösten Krise stand, die das wirtschaftliche und gesellschaftliche Leben beherrschte. Das Wirtschaftsgeschehen wurde durch Coronawellen und verschärfte Infektionsschutzmaßnahmen zwar stark beeinträchtigt, die deutsche Wirtschaft erholte sich aber 2021 nach dem Konjunkturerinbruch zu Beginn der Pandemie. Das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt expandierte im Vorjahresvergleich um deutliche 2,9%, nachdem es 2020 um 4,6% zurückgegangen war.

Trotz der Konjunkturerholung blieb die Situation der öffentlichen Haushalte angespannt. Der Staat schloss das zweite Mal in Folge mit einem hohen Finanzierungsdefizit ab. Dies auch wegen staatlicher Mehrausgaben, die die Pandemiefolgen abfedern sollten, wie die Zahlung von Überbrückungshilfen an Unternehmen und Verlängerung von Kurzarbeitergeld. Während Gastronomie und Hotellerie sowie körpernahe Dienstleistungen besonders stark betroffen waren, nahm die Handwerkskonjunktur weiter an Fahrt auf. Die Arbeitslosigkeit war etwas rückläufig, was zu einem leichten Rückgang der Arbeitslosenquote von 5,9% auf 5,7% führte. Die Erwerbstätigenzahl blieb nahezu unverändert bei 44,9 Mio. Menschen.

Nach vielen Jahren haben auch die Verbraucherpreise in 2021 merklich angezogen. Die Inflationsrate stieg von Januar mit 1,0% auf 5,3% im Dezember. Die wirtschaftlichen Perspektiven erschienen aufgrund der Entwicklung und Zulassung mehrerer Impfstoffe gegen das Coronavirus positiv. Im Frühjahr kam es dann zu der erwarteten dynamischen Belebung der Konjunktur.

Das Wirtschaftswachstum fiel aber bei Weitem nicht so hoch aus wie zuvor erwartet. Die Konjunktur wurde durch gravierende Materialengpässe gedämpft, die zahlreiche Industriezweige betrafen. Der DAX überwand im März erstmals die Marke von 15.000 Punkten und schloss am Jahresende mit 15.884,86 Punkten. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Zuwachs von 15,8%.

Die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG zeigte sich diesem schwierigen Umfeld gewachsen. „Unter Berücksichtigung dieser vor zwei Jahren noch als undenkbar geltenden Rahmenbedingungen sind wir mit dem Ergebnis sehr zufrieden“, so die Vorstandsmitglieder Matthias Berkessel und Klaus Merz. Ein Ende der Niedrigzinspolitik ist grundsätzlich nicht in Sicht, wenn auch Zinserhöhungen aufgrund der Inflation in 2022 wahrscheinlich werden. Die Anforderungen der Regulatorik steigen weiter an und auch der Wettbewerb nimmt zu. Die Geschäftsführung der Bank erwartet deshalb für die nächsten Jahre einen steigenden Ertragsdruck.

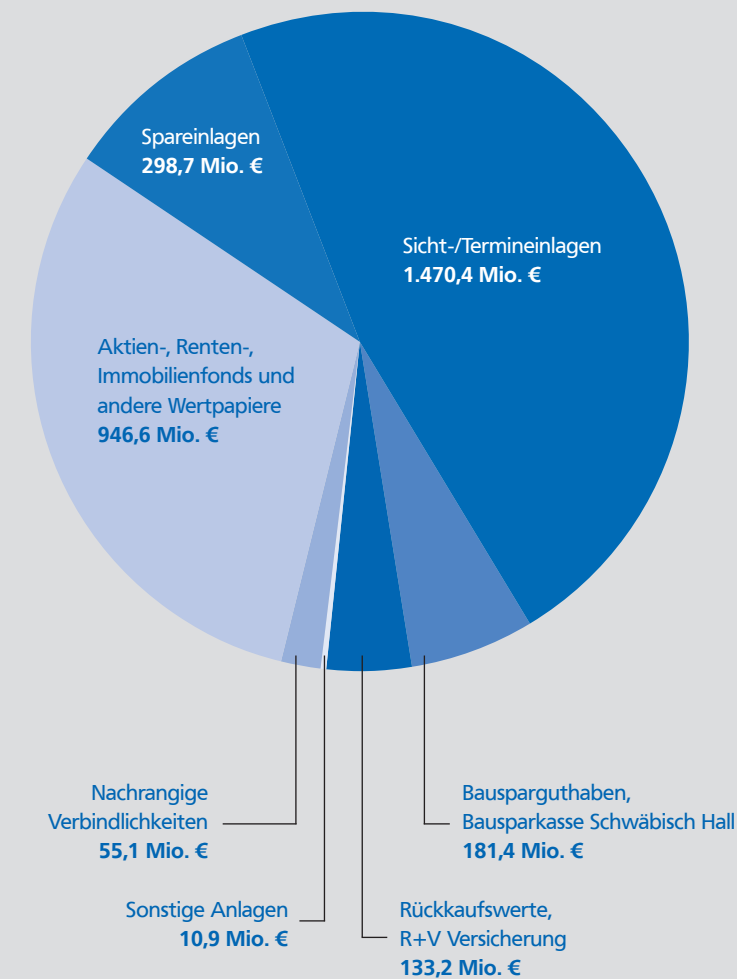
Die Bilanzsumme der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG ist weiter angestiegen und belief sich zum Jahresende auf 2.478 Mio. €. Das gesamte betreute Kundenvolumen stieg weiter an und betrug zum Jahresende 5,5 Mrd. €.

Die Geldanlagen der Kunden wurden am Bilanzstichtag mit 1.824 Mio. € ausgewiesen, was einer Steigerung von 7,3% entspricht. Ebenfalls legten die Kunden Gelder in Aktien-, Renten- und Immobilienfonds und anderen Wertpapieren sowie Bausparen, Lebens- und Rentenversicherungen an. Das Gesamtvolumen dieser außerbilanziellen Anlagen addierte sich auf 1.272 Mio. €. In der Summe betrug das betreute Anlagevolumen somit 3.096 Mio. €.

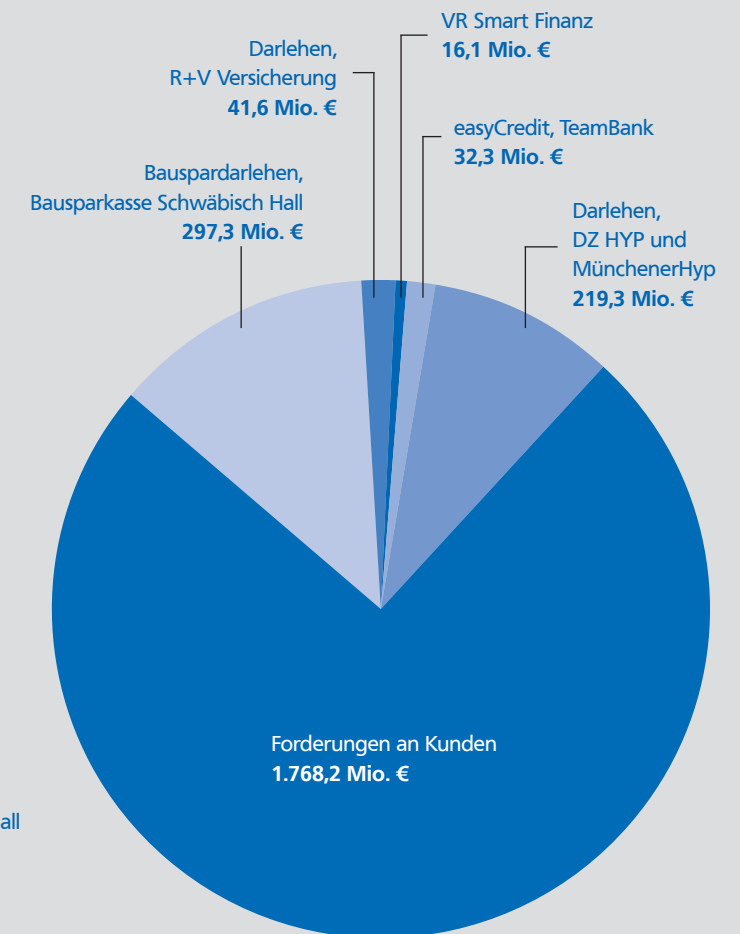
Das eigene Kreditgeschäft betrug zum Jahresende 1.768 Mio. €. Dies bedeutet eine Steigerung von 6,8% gegenüber dem Vorjahr. Unter Hinzurechnung der an die Partner im genossenschaftlichen Finanzverbund vermittelten weiteren Kredite betrug das gesamte betreute Kundenkreditvolumen somit 2.375 Mio. €.

Das Dienstleistungsgeschäft entwickelte sich ebenfalls positiv. Der Provisionsüberschuss betrug, etwas geringer als im Vorjahr, 15,7 Mio. €.

Einlagen und Wertpapiere unserer Kunden **3.096,3 Mio. €**



Kredite an unsere Kunden **2.374,8 Mio. €**



DIE LAGE DER BANK

Die Zahlungsbereitschaft unserer Bank war in 2021 stets gegeben. Die zur Liquiditätsmessung und -kontrolle erlassenen Vorschriften der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) wurden immer eingehalten. Den Mindestreserveverpflichtungen ist stets nachgekommen worden. Die Vermögenslage der Bank ist geordnet. Für erkannte und mögliche Risiken im Kreditgeschäft wurde entsprechende Vorsorge getroffen. Das Eigenkapital der Bank konnte angemessen erhöht werden. Die Ertragslage und das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit waren gut.

Um die Zukunft zu gestalten, bedarf es frühzeitiger Weichenstellungen. Die Führungskräfte der Bank haben sich auch im vergangenen Jahr mit verschiedenen Strategiekonzepten beschäftigt. Dabei nehmen Projekte, die sich mit der voranschreitenden Digitalisierung und deren Auswirkungen auf das Privatkunden- und Firmenkundengeschäft beschäftigen, einen breiten Raum ein. Für die Bank ist es wichtig festzuhalten, dass der persönliche Kontakt mit den Mitgliedern und Kunden auch künftig von besonderer Wichtigkeit ist.

Jahresabschluss zum 31. Dezember 2021

GEWINNVERWENDUNGSVORSCHLAG

Im Einvernehmen mit dem Aufsichtsrat werden wir der Vertreterversammlung vorschlagen, den Jahresüberschuss in Höhe von 3.297.296,50 Euro nebst Gewinnvortrag von 1.717.057,21 Euro (Bilanzgewinn von 5.014.353,71 Euro) wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von 3 %	1.168.177,95 €
Zuweisung gesetzliche Rücklage	1.500.000,00 €
Zuweisung andere Ergebnismrücklagen	1.500.000,00 €
Vortrag auf neue Rechnung	846.175,76 €
Bilanzgewinn	5.014.353,71 €

AUSBLICK AUF DAS KOMMENDE GESCHÄFTSJAHR

Die Auswirkungen der globalen Rezession aufgrund der Corona-Pandemie sind noch immer nicht zu überschauen. Hinzu kommt der Krieg in der Ukraine, der neben dem menschlichen Leid auch starke wirtschaftliche Folgen haben wird. Die negativen Auswirkungen in allen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Bereichen werden noch viele Jahre zu spüren sein. Politik und Zentralbanken tun aktuell alles, was möglich ist, um die Folgen abzumildern. Diese Entwicklung wird auch unsere Volksbank stark belasten. Für die Kreditrisikoversorge werden zusätzliche Rückstellungen gebildet werden müssen. Durch den starken Zinsanstieg sind erhebliche Abschreibungen auf eigene Wertpapierbestände zu erwarten. Allerdings sieht sich die Bank auch in dieser schwierigen Phase gut gerüstet, um für ihre Mitglieder und Kunden ein verlässlicher Partner zu sein. Gerade in schwierigen Zeiten kommt es darauf an, mit Zuversicht nach vorne zu schauen.

SCHLUSSBEMERKUNGEN

Unseren Mitgliedern und Kunden danken wir für die gute Zusammenarbeit in dieser mehr als nur herausfordernden Zeit. Auch künftig wollen wir rund um das Thema Finanzen ein zuverlässiger, stabiler, leistungsstarker und kompetenter Ansprechpartner sein. Für den Einsatz und die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr bedanken wir uns bei unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Wir danken auch unserem Beirat für den wertvollen Dialog. Die Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat ist immer konstruktiv, vorausschauend, erfolgreich und auch zeitintensiv. Für diesen Einsatz bedanken wir uns sehr herzlich.

Der Jahresabschluss 2021 ist in verkürzter Form dargestellt. Der vollständige Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes – Verband der Regionen e.V., Neu-Isenburg. Der ungekürzte Jahresabschluss kann in unseren Hauptgeschäftsstellen Diez, Ernst-Scheuern-Platz 1 und Limburg, Werner-Senger-Str. 8 sowie in Lahnstein, Salhofplatz 2 eingesehen werden. Der vollständige Abschluss wird beim Amtsgericht Montabaur (Genossenschaftsregister) eingereicht.

Garantieverbund: Die Bank gehört dem BVR-Institutsicherungssystem (BVR-ISG-Sicherungssystem) an. Das BVR-ISG-Sicherungssystem ist eine Einrichtung der BVR-Institutssicherung GmbH, Berlin (BVR-ISG), die als amtlich anerkanntes Einlagensicherungssystem gilt. Daneben ist unsere Genossenschaft der Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. (BVR-SE) angeschlossen, die aus dem Garantieverbund besteht. Die BVR-SE ist als zusätzlicher, genossenschaftlicher Schutz parallel zum BVR-ISG-Sicherungssystem tätig. Damit besteht grundsätzlich auch die Möglichkeit der Inanspruchnahme.

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Im Jahr 2021 hat der Aufsichtsrat insgesamt 8 Sitzungen durchgeführt. Schwerpunkte der Beratungen im Aufsichtsrat bildeten die geschäftliche Entwicklung und die strategischen Ziele der Bank, die Ertrags- und Risikolage, Kreditvergaben, Prüfungsergebnisse, MaRisk-relevante Berichterstattungen sowie die Risikosteuerung. Daneben wurden anlassbezogen aktuelle Entwicklungen besprochen.

Der Aufsichtsrat hat verschiedene Ausschüsse gebildet und einzelne Mitglieder in diese entsandt. Es bestehen ein Kreditausschuss, ein Prüfungsausschuss, ein Personalausschuss sowie ein Ausschuss Risikocontrolling. Diese Ausschüsse tagten im Geschäftsjahr 2021 insgesamt 18 Mal. Gegenstand der Sitzungen waren Beschlüsse zu Kreditengagements, Vorbereitung von Themen für das Gesamtgremium des Aufsichtsrates sowie Prüfungshandlungen und Beratungen zu aktuellen Angelegenheiten.

Der vorliegende Jahresabschluss 2021 mit Lagebericht wird vom Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet. Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2021 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheiden in diesem Jahr die Herren Lorenz Neuberger, Thomas Mayer und Udo Triesch aus dem Aufsichtsrat aus. Herr Neuberger steht zur Wiederwahl nicht mehr zur Verfügung. Die Wiederwahl von Herrn Mayer sowie Herrn Triesch ist zulässig und wird vom Aufsichtsrat vorgeschlagen.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus. Ein besonderer Dank gilt allen Mitgliedern, Kunden und Geschäftsfreunden für das der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG im Jahr 2021 entgegengebrachte Vertrauen.

Diez, im Mai 2022

Der Aufsichtsrat



Udo Triesch
Vorsitzender

Kurzbilanz zum 31. Dezember 2021

AKTIVSEITE

	2021 in EUR	2020 in TEUR
Barreserve	27.103.327,00	29.409
Forderungen an Kreditinstitute	167.914.790,19	189.914
Forderungen an Kunden	1.768.149.423,09	1.655.682
Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere	316.001.179,28	292.251
Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere	62.172.459,97	58.135
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	25.107.999,13	25.008
Anteile an verbundenen Unternehmen	51.064,59	29.776
Treuhandvermögen	4.277.115,85	3.166
Immaterielle Anlagewerte	1.538,00	0
Sachanlagen	104.194.988,00	34.509
Sonstige Vermögensgegenstände	2.515.284,52	3.014
Rechnungsabgrenzungsposten	71.733,27	52
SUMME DER AKTIVA	2.477.560.902,89	2.320.916

PASSIVSEITE

	2021 in EUR	2020 in TEUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	354.527.506,84	340.008
Kundeneinlagen	1.769.085.137,11	1.650.806
Spareinlagen	298.699.255,33	287.573
andere Verbindlichkeiten	1.470.385.881,78	1.363.233
Verbriefte Verbindlichkeiten	0,00	0
Treuhandverbindlichkeiten	4.277.115,85	3.166
Sonstige Verbindlichkeiten	2.144.464,35	2.241
Rechnungsabgrenzungsposten	3.658.931,74	3.663
Rückstellungen	32.833.830,51	32.141
Nachrangige Verbindlichkeiten	55.079.462,78	48.671
Genussrechtskapital	0,00	0
Fonds für allgemeine Bankrisiken	125.000.000,00	114.500
Eigenkapital	130.954.453,71	125.720
gezeichnetes Kapital	39.940.100,00	39.002
gesetzliche Rücklage	36.000.000,00	35.000
andere Ergebnisrücklagen	50.000.000,00	48.000
Bilanzgewinn	5.014.353,71	3.718
SUMME DER PASSIVA	2.477.560.902,89	2.320.916
Eventualverbindlichkeiten	58.314.726,23	66.633
Andere Verpflichtungen	427.110.832,93	324.007

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG

	2021 in EUR	2020 in TEUR
Zinsüberschuss	45.448.699,72	42.109
Laufende Erträge aus:		
Aktien und anderen nicht festverzinsl. Wertpapieren	1.505.273,46	811
Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften	897.125,96	111
Anteile an verbundenen Unternehmen	204.000,00	1.255
Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen	0,00	0
Provisionsüberschuss	15.694.333,09	15.776
Sonstige betriebliche Erträge	8.014.262,70	2.276
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-36.800.611,93	-35.517
Personalaufwand	-25.245.587,95	-24.743
andere Verwaltungsaufwendungen	-11.555.023,98	-10.774
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	-3.698.601,49	-1.905
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-3.360.693,96	-3.778
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft	-5.528.134,11	-4.362
Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft	0,00	0
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	0,00	-100
Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere	100.004,61	0
Aufwendung aus Verlustübernahme	-1.250,51	0
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	22.474.407,24	16.676
Außerordentliches Ergebnis	0,00	0
Steuern vom Einkommen, vom Ertrag und sonstige Steuern	-8.677.110,74	-5.514
Einstellungen in Fonds für allgemeine Bankrisiken	-10.500.000,00	-8.000
Jahresüberschuss	3.297.296,50	3.162
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	1.717.057,21	556
Entnahmen aus Ergebnisrücklagen	0,00	0
Einstellungen in Ergebnisrücklagen:		
in die gesetzliche Rücklage	0,00	0
in andere Ergebnisrücklagen	0,00	0
BILANZGEWINN	5.014.353,71	3.718

Das Jahr 2021 im Rückblick.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

TICKET-BUS VERSTEIGERT – STATIONÄRES HOSPIZ RHEIN-LAHN FREUT SICH

Bei der bundesweiten Aktion der Volksbanken Raiffeisenbanken „Morgen kann kommen.“ konnte man Tickets für Open-Air-Konzerte mit der Kult-Band „Die Fantastischen Vier“ gewinnen. Zwei „Ticket-Busse“ fuhren rund 100 ausgewählte Filialen der Volksbanken Raiffeisenbanken an, um Kundinnen und Kunden sowie Passantinnen und Passanten die Chance zu geben, Tickets vor Ort zu gewinnen. So hielten sie auch auf dem Europaplatz in Limburg, direkt neben unserer Hauptgeschäftsstelle. Einer dieser Busse wurde nach Abschluss der Aktion für einen guten Zweck versteigert. Die teilnehmenden Banken konnten einen Vorschlag für eine Spende einreichen und so erhielt der Förderverein Stationäres Hospiz Rhein-Lahn e.V. 2.000 Euro aus dem Erlös der Versteigerung für den Aufbau eines stationären Hospizes für den Rhein-Lahn-Kreis.



Rainer Lindner, Schatzmeister Förderverein Stationäres Hospiz (links), nahm den Scheck entgegen und bedankte sich herzlich bei Günter Groß, Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG (rechts).

SEIT 25 JAHREN IM VORSTAND

Matthias Berkessel, Vorstandsmittglied unserer Bank, feierte am 1. Januar 2022 ein ganz besonderes Jubiläum. Bereits seit 25 Jahren ist er nun als Mitglied des Vorstands im genossenschaftlichen Bankwesen tätig.



Jubilär Matthias Berkessel, Vorstandsmittglied der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG

Am 01.08.1984 begann der Jubilar seine Ausbildung zum Bankkaufmann bei der damaligen Volksbank Diez-Nastätten eG, die er im Juni 1986 mit Erfolg abschloss. Er wurde am 01.01.1997 – damals 32-jährig! – in den Vorstand der Bank berufen und gehörte somit zu den jüngsten Bankvorständen bundesweit. Matthias Berkessel hat entscheidend dazu beigetragen, die Bank weiterzuentwickeln. Während seiner nunmehr insgesamt fast 40-jährigen Tätigkeit für die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG hat sich der Jubilar ein großes Ansehen bei Mitgliedern, Kunden und Mitarbeitern der Bank erworben. Aufgrund seines hohen Erfahrungsschatzes ist seine Expertise auch außerhalb der Bank sehr gefragt. So ist er Mitglied in den Beiräten mehrerer Verbundpartner der Genossenschaftlichen Finanzgruppe, im Aufsichtsrat der WfG Limburg-Weilburg-Diez und im Berufsbildungsausschuss der IHK Limburg.

ANMERKUNG

Pandemiebedingt konnten wir auch 2021 nur wenige Veranstaltungen in Präsenz durchführen. Daher ist die Bank vermehrt auf Online-Veranstaltungen/-Meetings übergegangen, vor allem im internen Bereich. Selbstverständlich haben wir auch weiterhin so gut wie möglich den Kontakt zu unseren Mitgliedern und Kunden gesucht und unser Engagement für die Region weitergeführt. Die abgebildeten Personen sind entweder geboostert, genesen oder tagesaktuell getestet.



GESCHÄFTSSTELLE IN LAHNSTEIN UMFASSEND ERNEUERT

Die Geschäftsstelle in Lahnstein konnte nach fast 2-jähriger Umbauarbeit „in neuem Glanz“ in Betrieb genommen werden. Gerne hätte die Bank dem Anlass entsprechend eingeladen und gefeiert. Aufgrund der aktuellen Corona-Situation fand die Einweihungsveranstaltung jedoch nur im kleinen Kreis statt. Der Bankvorstand ließ die Entwicklung des Umbaus, der insgesamt länger als geplant dauerte, Revue passieren. Da es sich um ein Gebäude

handelt, bei dem auch der Denkmalschutz zu involvieren ist, boten sich einige Herausforderungen. Das Gesamtgebäude – Stadthalle Lahnstein und Volksbank – wurde bereits 2007 als erhaltenswertes Kulturdenkmal der 1970er Jahre eingestuft. An den Umbauarbeiten beteiligt waren insgesamt ca. 40 verschiedene Handwerksfirmen und Planungsbüros. Alles wurde auf den neuesten technischen und energetischen Stand gebracht. Zukünftig stehen am Standort Lahnstein insgesamt ca. 70 Arbeitsplätze, zehn Beratungsbüros und drei Konferenzräume zur Verfügung mit einer Kapazität von bis zu 78 Personen für Kundenveranstaltungen.



STATT WEIHNACHTSFEIERN

Aufgrund der Corona-Pandemie waren die internen Bereichsweihnachtsfeiern auch 2021 nicht möglich. Daher hatte der Vorstand der Bank in Abstimmung mit dem Betriebsrat entschieden, das dafür vorhandene Budget den Tafeln in Diez, Limburg, Bad Camberg, Nastätten, Bad Ems und Lahnstein zu spenden.

V. l. n. r.: Jochen Weber (stellv. Leiter Firmenkunden Region Lahnstein), Julius Zorn (Gewerkundenberater), Günter Groß (Bereichsleiter), Sandra Fischbach (KundenServiceCenter), Marion Moll (Diakonisches Werk Rhein-Lahn/Die Tafel, stellvertretend für alle Tafeln), Andrea Rischen (KundenServiceCenter), Simon Bersch (Online-Marketing) und Manuela Ludwig (Betriebsrat).



BONUS FÜR AUSGEZEICHNETE BERATUNG

Seit Jahren zählt die Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG zu den Top-Banken der DZ BANK AG. Es gelang den Anlageberatern, trotz der herausfordernden Umfeldbedingungen, unseren Kunden innovative und kundenorientierte Anlagemöglichkeiten anzubieten. Für die herausragende Vertriebsleistung wurde unser Haus auch in 2021 wieder mit dem „Top-Bonus“ ausgezeichnet.

DARAUF SIND WIR STOLZ

Besonders stolz sind wir wie immer auf unsere Betriebsjubilare, die der Bank seit bis zu 45 Jahren die Treue halten. Wir gratulieren recht herzlich und sagen: „Danke!“: (10 Jahre) Sabine Ballmann, Alexander Burggraf, Jan Gonschorek, Michael Kegler, Jan Mark Maaßen, Lars Reifenscheidt, Gabriele Schaaf, Alexander Stuka, Sabrina Taets von Amerongen, Michael Wolf; (20 Jahre) Mario Bröder, Anette Busch, Ina Debusmann, Helmut Franz, Jens Goldfisch, Marcello Gros, Petra Heibel, Michaela Heyeckhaus, Sonja Hofmann, Ute Kauth, Stefan Knorr, Birgit Merz, Carmen Pils, Anja Richter, Alexandra Saßl, Stefanie Schönbein, Kristina Triebel, Anja Wagner, Sebastian Wagner, André Weber, Sandra Weber, Stefanie Weber, Nadine Wörsdörfer; (25 Jahre) Thomas Böhringer, Marcel Duill, Sandra Fischbach, Martin Hänsel, Michaela Klar, Klaus Merz, Judith Plath, Martin Stoll, Nadine Wader; (30 Jahre) Lars Bauer, Petra Baumann, Yvonne Becker, Yvonne Dommershausen, Anja Dort, Michaela Jones, Edith Kalteier, Anke Liebisch, Stefan Schmidt, Rebecca Schröder, Tanja Schupp; (35 Jahre) Heike Harbach-Ohlemacher, Ulrike Hassler, Birgit Müller, Christa Reffgen; (40 Jahre) Pia Breisig, Heike Clos, Dagmar Müller, Karin Profitlich, Manfred Schlaw. Auf sage und schreibe 45 Jahre Betriebszugehörigkeit kann Bernd Martin zurückblicken.

4.500 EURO FÜR HANDWERKERNACHWUCHS

Seit 2011 wird der „Volksbank-Förderpreis-Handwerk“ von der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG und der Kreishandwerkerschaft Rhein-Lahn zur Unterstützung des Handwerks und des Handwerkernachwuchses vergeben. Die Bank unterstützt dieses Projekt mit jeweils 500 Euro für den Prüfungsbesten der Innungen des Rhein-Lahn-Kreises. Durch die anhaltende Corona-Situation konnte auch 2021 nicht zur Förderpreisübergabe eingeladen werden. Stattdessen erhielten Selina Müller (Lahnstein), Jeremy Rowe (Rettershain), Ben Herzhauser (Bad Ems), Felix Wichmann (Bad Ems), Christian Heil (Eitelborn), Peter Kleinert (Heidenrod), Moritz Novatius (Diethardt) und Veronica Bremser (Flacht) das Preisgeld per Überweisung.

UNSER HAUS MIT GUTEM JAHRESERGEBNIS

130 Vertreter hatten sich angemeldet, um an der Vertreterversammlung der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG in der Stadthalle Limburg teilzunehmen. Coronabedingt waren darüber hinaus lediglich wenige weitere Gäste anwesend. Der Vorstand konnte dabei das bereits festgestellte Jahresergebnis für das abgelaufene Geschäftsjahr 2020 präsentieren. Aufsichtsratsvorsitzender Udo Triesch nutzte am Ende der Veranstaltung die Gelegenheit, sich bei den ausgeschiedenen Aufsichtsratsmitgliedern für deren langjährige Tätigkeit zu bedanken.



Von links: Ulrich Münch, Wolfgang Brandhoff, Aufsichtsratsvorsitzender Udo Triesch, Walter Schupp und die Vorstandsmitglieder Klaus Merz und Matthias Berkessel.

RUND 200.000 SPENDENVOLUMEN IN 2021

Gesellschaftliches Engagement ist uns seit vielen Jahren ein wichtiges Anliegen. Rund 200.000 Euro spendete die Bank auch 2021 für gemeinnützige Projekte. So wurden neben dem „Corona-Vereins-Hilfe-Programm“, das Anfang 2021 nochmals aufgestockt wurde, auch 20.000 Euro für die „Flutopfer“ im Ahrtal bereitgestellt und fast 300 Projekte in der Region unterstützt. Leider können wir hier nur eine kleine Auswahl abbilden.

Die Vorstandsmitglieder Matthias Berkessel und Klaus Merz bei der symbolischen Scheckübergabe über die Höhe der Spenden unserer Bank im Jahr 2021.

Bild links: Das Albert-Schweitzer-Familienwerk freute sich über eine Spende für Haus-Modernisierung: Birgit Mertgen (2. Vorsitzende), Georg Weisenfeld (Bereichsleiter Volksbank), Gisela Schwarz (1. Vorsitzende), Detlev Reichel (Individualkundenberater Volksbank), der ehrenamtlich als Vorstand Finanzen für den Verein tätig ist und Manuela Schettler (Verwaltung).

Bild links unten: Projekt für Berufsorientierung an der Goetheschule Limburg unterstützt: (v.l.n.r.) Frau Jansing (Schulleitung Goetheschule Limburg), Herr Hofmann (Abteilungsleitung Personalmanagement Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG), Frau Jung-Diefenbach (UBUS-Fachkraft), Frau Golinski (Geschäftsbereichsleiterin für Aus- und Weiterbildung der IHK Limburg), Frau Schneckenbühl (Kordinatorin Berufsorientierung) und Frau Bruch (Privatkundenberaterin Volksbank).

Bild unten: Eine neue Spielstadt für die Kinder in Geisig: (v.l.n.r.) Thomas Heymann (1. Beigeordneter), Daphne Schmidt (2. Beigeordnete), Frank Alberti (Ortsbürgermeister), Pascal Lorch (Ratsmitglied), Melina Poths und Anke Alberti von der Volksbank



VORSTAND

Matthias Berkessel
Klaus Merz

AUFSICHTSRAT

Dipl.-Kfm. Udo Triesch,
Vorsitzender,
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Waldbrunn

Dipl.-Kfm. Thomas Mayer,
stv. Vorsitzender,
Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, Raubach

Dipl.-Verw. Hans Beresko,
Limburg

Wolfgang Brandhoff (bis 27.10.2021),
Steuerberater, Hünfelden

Rosmarie Bührmann-Müller (ab 27.10.2021),
Apothekerin, Lahnstein

Dipl.-Kff. Julia Häuser,
Geschäftsführerin, Limburg

Dipl.-Ing. agr. Jochen Heckelmann,
Hünfelden-Nauheim

Dipl.-Kfm. Thomas Heymann,
Geschäftsführer, Geisig

Stefan Laßmann,
Geschäftsführer Kreishandwerkerschaft, Limburg

Peter-Walter Maxeiner,
Geschäftsführer, Katzenelnbogen

Ulrich Münch (bis 27.10.2021),
Landwirtschaftsmeister, Singhofen

Lorenz Neuberger,
Kaufmann, Bad Camberg

Andreas Michael Rosbach (ab 27.10.2021),
Rechtsanwalt/Steuerberater, Villmar

Dipl.-Finw. Walter Schupp (bis 27.10.2021),
Steuerberater, Weisel

BEIRAT

Martin Richard, Vorsitzender,
Bürgermeister a.D., Limburg

Paul-Otto Singhof, stv. Vorsitzender,
Geschäftsführer, Nastätten

Jürgen Arnold, Unternehmer, Niederbrechen

Markus Bierod, Geschäftsführer, Bad Camberg

Rosmarie Bührmann-Müller (bis 27.10.2021),
Apothekerin, Lahnstein

Jens Didinger, Winzer, Osterspai

Ralf Gatzka, Landgerichtspräsident a.D., Bad Camberg

Manuela Grund-Walpurgius, Dipl. Betriebswirtin, (E.B.S.),
Bad Ems

Oliver Hamm, Architekt, Selters

Dirk Joeres, Unternehmer, Limburg

Thomas Kunz, Landwirt, Heidenrod

Johannes Lauer, Dachdeckermeister, Lahnstein

Birgit Lottermann, Unternehmerin, Bad Camberg

Dr. Christian Mai, Mediziner, Limburg

Klaus Metz, Geschäftsführer, St. Goarshausen

Theresa Minor, Apothekerin, Miehlen

Angela Muth, Oberstaatsanwältin, Limburg

Matthias Preis, Unternehmer, Dornburg

Andreas Michael Rosbach (bis 27.10.2021),
Rechtsanwalt/Steuerberater, Villmar

Volker Satony, Verbandsbürgermeister a.D.,
Mudershausen

Dr. Kai Schaefer, Geschäftsführer, Diez

Holger Schmidt, Lehrer, Hünfelden

Udo Schön, Unternehmensberater, Burgschwalbach

Kerstin Schwab, Prokuristin, Limburg

Thomas Stein, Rechtsanwalt, Hadamar

BEREICHSLEITER

Markus Beilstein, DLZ Passiv/Organisation/
Zahlungsverkehr

Andy Beyer, Prozessmanagement

Mario Bröder, DLZ Aktiv Privatkunden/
Individualkunden/Firmenkunden

Alexander Burggraf, Personal, Strategie,
Unternehmensentwicklung

André D'Avis, PrivatBank Rhein Lahn Limburg

Harald Gensmann, DLZ Aktiv Projektfinanzierung/
Sanierung & Abwicklung

Günter Groß, Vertriebssteuerung, Digitalisierung &
Marketing

André Held, Unternehmensservice und
Renditeimmobilien

Michael Kegler, Projektfinanzierung

Marcus Lorenz, Firmenkunden

Eva Maciejewski, Privatkunden

Manfred Schlau, Vorstandsstab/Koordination
Beauftragte

Jürgen Vogel, Risikomanagement/Controlling

Georg Weisenfeld, Individualkunden

VERTRETERVERSAMMLUNG

Die Vertreterversammlung ist das Mitbestimmungsorgan der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG. Die Vertreter werden alle fünf Jahre gemäß § 43a GenG von den Mitgliedern gewählt. Die letzte Wahl fand in der Zeit vom 21. bis 24. März 2022 statt. Für je hundert Mitglieder unserer Bank wird ein Vertreter gewählt. Die Rechte und Pflichten ergeben sich aus Gesetz und Satzung.

ZENTRALBANK

DZ BANK AG (Deutsche Zentral-Genossenschaftsbank),
Platz der Republik, 60325 Frankfurt am Main

VERBANDSZUGEHÖRIGKEIT

Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e. V.,
Neu-Isenburg und **Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e. V. (BVR)**, Berlin

ZUVERSICHT IN ZAHLEN



200 TEUR

Die Genossenschaftliche Finanz-Gruppe Volksbanken Raiffeisenbanken fördert soziales und kulturelles Engagement mit jährlich über 150 Mio. Euro durch Stiftungsbeiträge. So konnten letztes Jahr 300 soziale Projekte mit rund 200 TEUR Fördergeldern von uns in unserer Region unterstützt werden.

87.986
Kunden

Die genossenschaftliche Idee beruht auf Werten wie Fairness, Transparenz und Vertrauen. In unserem Geschäftsgebiet zählen wir 87.986 Menschen, die diese Werte auch in kommenden Zeiten mit uns teilen: unsere Kunden.

23
Auszubildende

403
Mitarbeiter

Wir bieten 403 Mitarbeitern und 23 Auszubildenden aus der Region die Möglichkeit auf eine Zukunft mit vielfältigen Entwicklungschancen in der Finanzbranche.

33
Filialen
40
Geldautomaten

Mit 33 Filialen vor Ort und rund 18.000 Geldautomaten deutschlandweit sind wir dort, wo Sie sind. Und immer an Ihrer Seite bei der Realisierung Ihrer Ziele und Wünsche.

Stand: 31.12.2021



NACHWUCHS MIT ZUKUNFT

Ein großes Augenmerk legen wir auf die Ausbildung und Entwicklung unseres Nachwuchses. So konnten wir wieder zehn Auszubildenden zur bestandenen Abschlussprüfung gratulieren. Es freut uns sehr, dass die meisten ihre berufliche Zukunft bei der Volksbank sehen und unserem Haus erhalten bleiben.

HURRA, BESTANDEN!
> **Bankkaufmann/-frau**
> **Kaufmann e-Commerce**
> **IT-Kaufmann**



Vor Ort für Sie da!



TELEFON-SERVICE-ZEITEN KundenServiceCenter

06432 502-0

Montag – Donnerstag
08.00 – 20.00 Uhr

Freitag
08.00 – 18.00 Uhr

.....
Gerne auch per Chat
über voba-rl.de
.....

Video- und Telefonberatung
sind ebenfalls möglich!

* Kontoauszugsdrucker/manuelle
Erfassung von Überweisungen und
Daueraufträgen/Überweisungs-
scanner

Ausstattungsmerkmale

Hauptgeschäftsstellen/KompetenzCenter:

65582 Diez, Ernst-Scheuern-Platz 1, Tel.: 06432 502-0

65549 Limburg, Werner-Senger-Straße 8, Tel.: 06431 2906-0

Weitere KompetenzCenter:

Bad Camberg, Frankfurter Straße 26

Lahnstein, Salhofplatz 2

Nastätten, Poststraße 3

Geschäftsstellen:

Bad Ems, Römerstraße 82

Braubach, Wilhelmstraße 7

Brechen-Niederbrechen, Villmarer Straße 15

Elz, Limburger Straße 7

Hadamar, Mainzer Landstraße 17

Hahnstätten, Pitzgasse 23

Heidenrod-Laufenselden, Rathausstraße 1

Holzappel, in Naspa-Filiale, Hauptstraße 21

Holzheim, Limburger Straße 32

Hünfelden-Dauborn, Mühlstraße 2a

Hünfelden-Kirberg, Burgstraße 2

Katzenelnbogen, Untertalstraße 27

Limburg-Eschhofen, Limburger Straße 57

Limburg-Linter, Mainzer Straße 57

Limburg-Offheim, Untergasse 3

Miehlen, Krämergasse 42-44

Nassau, Pont-Château-Platz 1

St. Goarshausen, Bahnhofstraße 35

Waldbrunn-Ellar, Unterstraße 1a

Weisel, Altpforterstraße 5

SB-Stellen:

Dachsenhausen, Rhein-Taunus-Straße 15

Hünfelden-Mensfelden, Backhausstraße 1

Hünfelden-Nauheim, Oranienstraße 5

Kamp-Bornhofen, Rheinuferstraße 54

Kaub, Zollstraße 50

Lahnstein, im Globus Warenhaus, Brückenstraße 17

Lahnstein, Koblenzer Straße 25

Singhofen, Hauptstraße 66

	Geldausgabe- automat	Kontoauszugs- drucker	Service- Terminal*	Einzahl- automat	Barrierefreier Zugang
Hauptgeschäftsstellen/KompetenzCenter:					
65582 Diez, Ernst-Scheuern-Platz 1, Tel.: 06432 502-0	•	•	•	•	•
65549 Limburg, Werner-Senger-Straße 8, Tel.: 06431 2906-0	•	•	•	•	•
Weitere KompetenzCenter:					
Bad Camberg, Frankfurter Straße 26	•	•	•	•	•
Lahnstein, Salhofplatz 2	•	•	•	•	•
Nastätten, Poststraße 3	•	•	•	•	•
Geschäftsstellen:					
Bad Ems, Römerstraße 82	•	•	•	•	•
Braubach, Wilhelmstraße 7	•	•		•	•
Brechen-Niederbrechen, Villmarer Straße 15	•	•			•
Elz, Limburger Straße 7	•	•	•	•	•
Hadamar, Mainzer Landstraße 17	•	•			•
Hahnstätten, Pitzgasse 23	•	•	•	•	•
Heidenrod-Laufenselden, Rathausstraße 1	•	•			•
Holzappel, in Naspa-Filiale, Hauptstraße 21	•	•	•		•
Holzheim, Limburger Straße 32	•	•			•
Hünfelden-Dauborn, Mühlstraße 2a	•	•			•
Hünfelden-Kirberg, Burgstraße 2	•	•			•
Katzenelnbogen, Untertalstraße 27	•	•		•	•
Limburg-Eschhofen, Limburger Straße 57	•	•			•
Limburg-Linter, Mainzer Straße 57	•	•			•
Limburg-Offheim, Untergasse 3	•	•			•
Miehlen, Krämergasse 42-44	•	•	•		•
Nassau, Pont-Château-Platz 1	•	•	•	•	•
St. Goarshausen, Bahnhofstraße 35	•	•		•	
Waldbrunn-Ellar, Unterstraße 1a	•	•			
Weisel, Altpforterstraße 5	•	•	•	•	
SB-Stellen:					
Dachsenhausen, Rhein-Taunus-Straße 15	•	•	•	•	
Hünfelden-Mensfelden, Backhausstraße 1	•	•			
Hünfelden-Nauheim, Oranienstraße 5	•	•	•	•	
Kamp-Bornhofen, Rheinuferstraße 54	•	•	•	•	
Kaub, Zollstraße 50	•	•		•	
Lahnstein, im Globus Warenhaus, Brückenstraße 17	•	•			•
Lahnstein, Koblenzer Straße 25	•				•
Singhofen, Hauptstraße 66	•	•	•		•

PrivatBank RHEIN LAHN LIMBURG

Ein Unternehmensbereich der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG

Parkstraße 8, 65549 Limburg, Tel.: 06431 2906-1450

info@privatbank-rl.de, privatbank-rl.de

Stand: 04/2022

Folgen/besuchen Sie uns



**Volksbank
Rhein-Lahn-Limburg eG**

